



Anlage zur Vorlage-Nr.: 0645/17

Beteiligungsbericht

**nach § 117 GO NRW
i.V.m.
§ 52 GemHVO NRW**

Stichtag: 31.12.2015

Herausgeber:
Stadt Sendenhorst
Der Bürgermeister
Dienstbereich Finanzen

Sendenhorst, im April 2017

Beteiligungsbericht der Stadt Sendenhorst

zum Stichtag 31.12.2015

I. Einleitung

Die Städte und Gemeinden haben ein großes Aufgaben- und Leistungsspektrum, das oft mit einem Blick auf die kommunalen Haushaltspläne und Jahresabschlüsse nicht vollständig sichtbar wird. Vielfach finden sich ausgelagerte Aufgabenbereiche, etwa in Form rechtlich selbständiger Einheiten, wie auch sonstige Beteiligungen in verschiedener Ausprägung und mit unterschiedlicher Zielrichtung.

Um hier eine höhere Transparenz für die Entscheidungsträger, die Bürgerschaft oder sonstige Interessenten zu erreichen, wurde mit Einführung des doppelten Rechnungswesens für die Kommunen u.a. die Aufstellung eines Gesamtabschlusses verpflichtend eingeführt, der vereinfacht ausgedrückt die Jahresabschlüsse der Kommune mit denen der wesentlichen verselbständigten Aufgabenbereiche zusammenführt.

Für die Stadt Sendenhorst bestehen als ausgegliederte Aufgabenbereiche der Eigenbetrieb Wasserwerk und die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasserwerk. Daneben ist die Stadt Sendenhorst an verschiedenen öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Organisationen beteiligt. Diese Beteiligungen sind durchweg kommunaltypisch und haben, was den Beteiligungsumfang angeht, in einigen Fällen eine sehr geringe Bedeutung.

Dieser Beteiligungsbericht stellt die Beteiligungen der Stadt Sendenhorst nach Maßgabe der mit Einführung des NKF neu gefassten gesetzlichen Regelungen dar. Die rechtlichen Vorgaben lassen es nicht zu, dass etwa für Beteiligungen von untergeordneter Bedeutung Angaben entfallen oder reduziert werden können. Vor allem in Anbetracht der hier vorliegenden, überschaubaren Zahl und des in vielen Fällen nicht wesentlichen Umfangs der Beteiligungen, wurde der Inhalt des Beteiligungsberichtes weitgehend gestrafft und insgesamt auf die notwendigen, gesetzliche verlangten Inhalte beschränkt.

II. Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde hat einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, zu erläutern ist. Dieser Bericht ist jährlich bezogen auf den Abschlussstichtag des Gesamtabschlusses fortzuschreiben und dem Gesamtabschluss beizufügen (§ 117 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)).

Der Beteiligungsbericht ist dem Rat und den Einwohnern zur Kenntnis zu bringen. Die Gemeinde hat zu diesem Zweck den Bericht zur Einsichtnahme zur Verfügung zu halten. Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen (§ 117 Abs. 2 GO NRW).

Nach § 52 Abs. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) sind im Beteiligungsbericht nach § 117 der GO NRW gesondert anzugeben und zu erläutern

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,

8. der Personalbestand jeder Beteiligung.

Im Bericht sind die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der Beteiligungen in einer Zeitreihe abzubilden, die das abgelaufene Geschäftsjahr, das Vorjahr und das Vorvorjahr umfasst (§ 52 Abs. 2 S. 1 GemHVO NRW).

Dem Bericht ist eine Übersicht über die gemeindlichen Beteiligungen unter Angabe der Höhe der Anteile an jeder Beteiligung in Prozent beizufügen (§ 52 Abs. 3 GemHVO NRW).

III. Datengrundlagen

Die im Beteiligungsbericht enthaltenen Angaben sind grundsätzlich den festgestellten Jahresabschlüssen, Geschäftsberichten o. ä. der Beteiligungen entnommen. Wegen des unterschiedlichen Informationsgehaltes in diesen Quellen war eine streng einheitliche Aufbereitung der Darstellungen zu den einzelnen Beteiligungen in diesem Beteiligungsbericht nicht immer möglich. Die allgemeinen Angaben zu den einzelnen Beteiligungen beziehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, jeweils auf den jüngst betrachteten Stichtag bzw. das jüngst betrachtete Jahr dieses Beteiligungsberichtes, d. h. auf den 31.12.2015 bzw. auf das Jahr 2015.

IV. Darstellungen der Informationen zu den Beteiligungen

Den Angaben zu den einzelnen Beteiligungsberichten ist eine Gesamtübersicht der städtischen Beteiligungen unter Angabe der Höhe des jeweiligen Beteiligungsanteils der Stadt Sendenhorst an jeder Beteiligung in Prozent vorangestellt (§ 52 Abs. 3 GemHVO NRW). Zu den einzelnen Beteiligungen werden dann zunächst jeweils allgemeine Informationen gegeben, die im Wesentlichen die notwendigen Angaben nach § 52 Abs. 1 GemHVO NRW zum Inhalt haben. Im Anschluss folgen die Daten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen in Zeitreihen gemäß § 52 Abs. 2 S. 1 GemHVO NRW.

Sendenhorst, April 2017

Berthold Streffing

Übersicht der Beteiligungen der Stadt Sendenhorst nach § 52 Abs. 3 GemHVO NRW

Beteiligung	Beteiligungsanteil der Stadt Sendenhorst in % (rd.)*	Bezugsgröße zur Ermittlung des Beteiligungsanteils in %	Darstellung ab Seite
Abwasserwerk der Stadt Sendenhorst	100,00	Die Beteiligung ist rechtlich unselbständig und stellt (alleiniges) Sondervermögen der Stadt Sendenhorst dar.	5
Wasserwerk der Stadt Sendenhorst	100,00	Die Beteiligung ist rechtlich unselbständig und stellt (alleiniges) Sondervermögen der Stadt Sendenhorst dar.	9
Vereinigte Volksbank Münster eG	0,01	Geschäftsanteilswert der Stadt Sendenhorst im Verhältnis zum gezeichneten Kapital der Genossenschaft	13
Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster	0,25	Beteiligung am Stammkapital	17
Westf. Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt	1,76	Beteiligung am Stammkapital	22
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	0,27	Beteiligung am Stammkapital	27
Grundstücksgesellschaft Sendenhorst mbH	51,00	Beteiligung am Stammkapital	32
Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG, Telgte	0,50	Beteiligung am Stammkapital	35

*Die Beteiligungsanteile sind auf die zweite Nachkommastelle kaufmännisch gerundet ausgewiesen. Wenn der prozentuale Beteiligungsanteil bei kaufmännischer Rundung allerdings unter 0,01 % liegt, wird dieser Anteil ausgewiesen .

Abwasserwerk der Stadt Sendenhorst

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung:	Eigenbetriebsähnliche Einrichtung nach § 114 GO NRW
Ziel der Beteiligung:	Zweck des Betriebes ist die Abwasserableitung und Abwasserreinigung in den Ortsteilen Sendenhorst und Albersloh. Die Abwasserbeseitigung ist eine hoheitliche Aufgabe der Stadt Sendenhorst, welche auf den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung übertragen wurde.
Leistungen der Beteiligung:	Das Abwasserwerk übernimmt im Wesentlichen das Sammeln, Fortleiten, Behandeln, Einleiten, Versickern, Verregnen und Verrieseln des im Stadtgebiet anfallenden Abwassers sowie das Entwässern und Entsorgen des Klärschlammes und erbringt Leistungen im Rahmen des Betriebszweckes.
Erfüllung des öffentlichen Zwecks:	Zur Abwasserentsorgung sind die Städte und Gemeinden nach dem Landeswassergesetz NRW verpflichtet.
Beteiligungsverhältnisse:	Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung ist rechtlich unselbständig. Das Abwasserwerk stellt Sondervermögen der Stadt Sendenhorst dar, Dritte sind nicht beteiligt.
Betriebsausschuss für Wasser und Abwasser 2015	Lütke-Verspohl, Timo (Ausschussvorsitzender) Sievers, Sebastian (stv. Vorsitzender) Austermann, Heinrich Feldkamp, Christoph Barlag, Frank (bis 30.11.2015) Große Perdekamp, Martin Kaldewey, Ralf Koebbert, Hans-Otto Kötter, Daniel Mühlenhöver, Martin Ommen, Detlev (ab 01.12.2015) Schulze Tergeist, Hubert Zirk, Thomas
Betriebsleitung	Leson, André (Betriebsleiter) Pöhler, Silvia (stv. Betriebsleiterin)
Personalbestand des Abwasserwerkes	Lt. Stellenübersicht des Abwasserwerkes der Stadt Sendenhorst 7,00 Stellen für das Jahr 2015
Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen im Verhältnis zur Stadt Sendenhorst und im Verhältnis zu anderen Beteiligungen	Zwischen der Stadt Sendenhorst und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bestehen zunächst Leistungsbeziehungen wie zu sonstigen Kunden, d.h. insbesondere erbringt das Abwasserwerk Entwässerungsleistungen für die städtischen Liegenschaften. Zwischen dem Abwasserwerk und der Stadt Sendenhorst werden weiter Erstattungen für die Inanspruchnahme von sonstigen Leistungen gezahlt, z.B.

für Personalstellungen, Aufwendungen für Versicherungen oder Nutzung von Fahrzeugen (anteilig). Die Kassengeschäfte des Abwasserwerkes werden auf Grundlage der Vereinbarung vom 21.09.2006 von der Stadtkasse der Stadt Sendenhorst abgewickelt. Des Weiteren besteht zwischen dem Abwasserwerk und der Stadt Sendenhorst eine Vereinbarung über die Inanspruchnahme von Finanzmitteln. Zwischen dem Eigenbetrieb Wasserwerk und dem Abwasserwerk bestehen ebenfalls zunächst Leistungsbeziehungen wie zu sonstigen Kunden (Bezug von Trink- und Brauchwasser bzw. Abwasserentsorgung). Die Eigenbetriebe nehmen weitere Personal- und Sachleistungen voneinander in Anspruch, für die Kostenerstattungen gezahlt werden.

Abwasserwerk der Stadt Sendenhorst

Bilanzen 31.12.2013 - 31.12.2015

(Werte aus den festgestellten Jahresabschlüssen, teilweise verkürzt/zusammengefasst wiedergegeben)
(Werte in Euro)

Aktiva	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	Passiva	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	43.064,00	37.638,00	32.213,00	I. Allgemeine und Zweckgebundene Rücklagen	12.865.290,25	12.865.290,25	12.865.290,25
II. Sachanlagen	29.200.740,63	29.195.475,49	29.781.310,94	II. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	2.808.201,91	3.026.904,56	2.899.687,67
B. Umlaufvermögen				B. Sonderposten für Zuwendungen, Beiträge u. Gebührenaussgleich	5.557.381,29	5.250.943,61	5.690.247,18
I. Vorräte	7.517,83	7.297,73	4.476,24	C. Rückstellungen	48.300,00	55.200,00	39.113,00
II. Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	212.591,18	1.137.539,05	490.392,26	D. Verbindlichkeiten	8.303.885,01	9.283.930,90	8.936.772,96
III. Liquide Mittel	115.284,77	100.417,91	100.565,02				
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.860,05	3.901,14	22.353,60				
Summen Aktiva	29.583.058,46	30.482.269,32	30.431.311,06	Summen Passiva	29.583.058,46	30.482.269,32	30.431.111,06

Abwasserwerk der Stadt Sendenhorst Ergebnisrechnung 2012 - 2014

(aus den festgestellten Jahresabschlüssen, teilweise verkürzt/zusammengefasst wiedergegeben)

(Werte in Euro)

	2013	2014	2015
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	307.115,00	298.368,00	292.647,85
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.370.716,68	2.414.941,23	2.511.194,61
Privatrechtliche Leistungsentgelte	896,00	498,00	498,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.943,30	68.725,50	45.761,29
Sonstige ordentliche Ertäge	5.741,20	1.212,40	28.584,83
Aktivierete Eigenleistung	25.168,66	18.042,36	28.237,12
Bestandsveränderungen	2.116,42	-220,10	-2.821,49
Personalaufwendungen	-399.796,80	-370.775,89	-382.813,39
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-500.018,26	-542.668,39	-522.686,83
Bilanzielle Abschreibungen	-956.139,70	-980.065,72	-890.188,47
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-267.813,41	-318.956,95	-456.551,37
Ordentliches Ergebnis	640.929,09	589.100,44	651.862,15
Finanzerträge	4,00	27,04	45,61
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-366.852,26	-370.424,83	-345.654,20
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	274.081,03	218.702,65	306.253,56
Jahresergebnis	274.081,03	218.702,65	306.253,56

Wasserwerk der Stadt Sendenhorst

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung:	Eigenbetrieb nach § 114 GO NRW
Ziel der Beteiligung:	Zweck des Betriebes ist die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Sendenhorst mit Trink- und Brauchwasser und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte.
Leistungen der Beteiligung:	Das Wasserwerk liefert im Wesentlichen Trink- und Brauchwasser an die Bevölkerung der Stadt Sendenhorst und sonstige Kunden im Stadtgebiet und erbringt Nebenleistungen im Rahmen des Betriebszweckes.
Erfüllung des öffentlichen Zwecks:	Die Lieferung von Trink- und Brauchwasser an die Bevölkerung und sonstige Kunden im Stadtgebiet stellt einen Teil der örtlichen Daseinsvorsorge dar.
Beteiligungsverhältnisse:	Der Eigenbetrieb ist rechtlich unselbständig. Der Eigenbetrieb stellt Sondervermögen der Stadt Sendenhorst dar, Dritte sind nicht beteiligt.
Betriebsausschuss für Wasser und Abwasser 2015	Lütke-Verspohl, Timo (Ausschussvorsitzender) Sievers, Sebastian (stv. Vorsitzender) Austermann, Heinrich Feldkamp, Christoph Barlag, Frank (bis 30.11.2015) Große Perdekamp, Martin Kaldewey, Ralf Koebbert, Han-Otto Kötter, Daniel Mühlenhöver, Martin Ommen, Detlev (ab 01.12.2015) Schulze Tergeist, Hubert Zirk, Thomas
Betriebsleitung	Leson, André (Betriebsleiter) Pöhler, Silvia (stv. Betriebsleiterin)
Personalbestand des Wasserwerkes	Lt. Stellenübersicht des Wasserwerkes der Stadt Sendenhorst 2 Stellen für das Jahr 2015
Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen im Verhältnis zur Stadt Sendenhorst und im Verhältnis zu anderen Beteiligungen	Zwischen der Stadt Sendenhorst und dem Eigenbetrieb bestehen zunächst Leistungsbeziehungen wie zu sonstigen Kunden, d.h. insbesondere bezieht die Stadt für ihre Liegenschaften Trink- und Brauchwasser vom Eigenbetrieb. Zwischen dem Eigenbetrieb und der Stadt Sendenhorst werden weiter Erstattungen für die Inanspruchnahme von sonstigen Leistungen gezahlt, z.B. für Personalgestellungen Aufwendungen für Versicherungen oder Nutzung von Fahrzeugen (anteilig). Die Kassengeschäfte des Wasserwerkes werden auf Grundlage der Vereinbarung vom 21.09.2006 von der Stadtkasse der Stadt Sendenhorst abgewickelt. Des

Weiteren besteht zwischen dem Wasserwerk und der Stadt Sendenhorst eine Vereinbarung über die Inanspruchnahme von Finanzmitteln.
Zwischen dem Eigenbetrieb Wasserwerk und dem Abwasserwerk bestehen ebenfalls zunächst Leistungsbeziehungen wie zu sonstigen Kunden (Bezug von Trink- und Brauchwasser bzw. Abwasserentsorgung). Die Eigenbetriebe nehmen weitere Personal- und Sachleistungen voneinander in Anspruch, für die Kostenerstattungen gezahlt werden.

Wasserwerk der Stadt Sendenhorst

Bilanzen 31.12.2013 - 31.12.2015

(Werte aus den festgestellten Jahresabschlüssen, teilweise verkürzt/zusammengefasst wiedergegeben)
(Werte in Euro)

Aktiva	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	Passiva	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Sachanlagen	2.072.789,93	2.090.803,53	2.269.596,05	I. Gezeichnetes Kapital	255.645,94	255.645,94	255.645,94
				II. Allgemeine Rücklage	247.191,23	247.191,23	247.191,23
				III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	101.122,82	134.976,54	167.676,58
				IV. Jahresgewinn/Jahresverlust	33.853,72	32.700,04	58.489,66
B. Umlaufvermögen				B. Sonderposten für Zuwendungen, Beiträge u. Gebührenaussgleich		782.438,73	790.260,18
I. Vorräte	27.864,35	29.452,56	28.113,21	C. Rückstellungen	14.211,00	24.125,00	29.020,00
II. Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	110.230,76	71.979,79	171.853,29	D. Verbindlichkeiten	726.498,35	715.276,46	921.840,28
III. Liquide Mittel	1.198,98	118,06	561,32				
Summen Aktiva	2.212.084,02	2.192.353,94	2.470.123,87	Summen Passiva	2.212.084,02	2.192.353,94	2.470.123,87

Wasserwerk der Stadt Sendenhorst

Ergebnisrechnung 2013 - 2015

(aus den festgestellten Jahresabschlüssen, teilweise verkürzt/zusammengefasst wiedergegeben)

(Werte in Euro)

	2013	2014	2015
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.608,94	89.230,32	26.876,74
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	879.960,26	889.258,54	972.198,70
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.201,53	6.314,81	25.606,30
Sonstige ordentliche Ertäge	13.591,91	12.296,20	53.985,98
Aktiviert Eigenleistung	41.329,98	16.316,37	45.559,24
Personalaufwendungen	-89.932,29	-82.860,16	-100.783,02
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-621.296,78	-560.591,96	-652.299,02
Bilanzielle Abschreibungen	-79.788,95	-81.788,94	-82.723,33
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-205.583,92	-244.384,61	-221.182,94
Ordentliches Ergebnis	36.090,68	43.790,57	67.238,65
Finanzerträge	0,00	0,00	0,00
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.236,96	-11.090,53	-8.903,99
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	33.853,72	32.700,04	58.489,66
Jahresergebnis	33.853,72	32.700,04	58.489,66

Vereinigte Volksbank Münster eG

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung	Eingetragene Genossenschaft (eG)
Ziele der Beteiligung	Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung ihrer Mitglieder im Wesentlichen durch Dienstleistungen im finanzwirtschaftlichen Bereich.
Leistungen der Beteiligung	Die Genossenschaft bietet im Wesentlichen im Rahmen des genossenschaftlichen Zwecks ihren Mitgliedern die Durchführung von bankenüblichen und ergänzenden Geschäften an, etwa Zahlungsabwicklung, Annahme von Spareinlagen, Gewährung von Krediten, Übernahme von Bürgschaften, Dienstleistungen in Wertpapier- und Vermögensgeschäften.
Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Die Stadt Sendenhorst ist an der Genossenschaft beteiligt, da sie deren finanzwirtschaftliche Dienstleistungen beansprucht. Durch die Beteiligung wird gleichzeitig auch das örtliche Angebot entsprechender Bankdienstleistungen, das auch im öffentlichen Interesse liegt, durch genossenschaftliche Teilhabe unterstützt bzw. gefördert.
Beteiligungsverhältnisse	Die Stadt Sendenhorst hält zwei Geschäftsanteile zu je 150,00 €, der Beteiligungsanteil der Stadt Sendenhorst liegt damit deutlich unter 0,01 %. Die 184.072 Anteile verteilen sich auf 58.949 Mitglieder der Genossenschaft.
Zusammensetzung der Organe der Beteiligung	
Die Vertreterversammlung	Für je 65 Mitglieder wird 1 Vertreter von der Mitgliederversammlung für 4 Jahre gewählt
Vertreter der Stadt Sendenhorst:	Mitglied: Bürgermeister Berthold Streffing Stellvertr. Mitglied: Allgem. Vertreterin Silvia Pöhler
Der Vorstand	Gerhard Bröcker (Vortandssprecher) Friedhelm Beuse Thomas Jakoby
Der Aufsichtsrat	Hans-Jürgen Eidecker (Vorsitzender) Bernd Münstermann (stv. Vorsitzender) Wilfried Averbeck Josef Brockhausen Sabine Deckenbrock Hermann Eiling Dr. Andreas Freisfeld Martin Gesigora Dr. Reinhild Lohmann

Claudia Mersmann
Konrad Pumpe
Jürgen Quante
Harald Schnitker
Elisabeth Schwering
Heribert Sickmann
Antonius Tidde

Personalbestand der Beteiligung

492 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Voll- und Teilzeit)
sowie 39 Auszubildende

**Wesentliche Finanz- und Leistungs-
beziehungen im Verhältnis zur Stadt
Sendenhorst und im Verhältnis zu
anderen Beteiligungen**

Die Stadt Sendenhorst nutzt die finanzwirtschaftlichen Dienstleistungen der Vereinigten Volksbank Münster eG, führt insbesondere bei ihr Geschäftskonten. Für das Jahr 2015 (ausgezahlt in 2016) hat die Stadt Sendenhorst 12,63 € an Dividende erhalten. Über wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen im Verhältnis zu anderen Beteiligungen ist nichts bekannt.

Vereinigte Volksbank Münster eG (ab 2014 fusioniert mit Vereinigte Volksbank)
Bilanzen 31.12.2013 - 31.12.2015 (31.12.2013 nur Volksbank Münster eG)
(Werte aus den festgestellten Jahresabschlüssen, teilweise verkürzt/aggregiert wiedergegeben)

Aktiva	31.12.2013		31.12.2014		31.12.2015		Passiva	31.12.2013		31.12.2014		31.12.2015	
A. Barreserve	19.515.160,54	0,00	31.750.453,09	0,00	16.004.758,33	0,00	A. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	110.966.803,19	240.903.905,50	239.935.907,94			
B. Schuldtitel öffentlicher Stellen/Wechsel	122.497.557,94	0,00	153.131.156,18	0,00	157.547.593,22	0,00	B. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	924.275.363,03	1.525.633.266,99	1.578.644.152,05			
C. Forderungen an Kreditinstitute	752.563.731,56	0,00	1.380.264.381,75	0,00	1.489.804.651,28	0,00	C. Verbriefte Verbindlichkeiten	9.677.029,20	8.778.237,38	6.456.773,68			
D. Forderungen an Kunden	205.540.918,48	0,00	297.291.511,57	0,00	255.839.752,72	0,00	D. Treuhandverbindlichkeiten	1.739.753,88	2.077.408,85	1.772.337,45			
E. Schuldverschreibungen/festverzinsl. Wertpapiere	0,00	0,00	18.953.602,40	0,00	19.246.544,00	0,00	E. Sonstige Verbindlichkeiten	1.321.548,86	3.972.304,78	3.959.027,13			
F. Aktien/nicht festverzinsliche Wertpapiere	29.887.676,01	0,00	58.866.783,61	0,00	58.722.857,23	0,00	F. Rechnungsabgrenzungsposten	284.991,21	339.772,76	345.567,04			
G. Beteiligungen/Geschäftguth. b. Genossensch.	127.822,97	0,00	2.077.408,85	0,00	1.772.337,45	0,00	G. Rückstellungen	12.828.834,85	17.924.240,26	19.375.643,72			
H. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.739.753,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	H. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00			
I. Treuhandvermögen	17.718,00	0,00	0,00	0,00	1.772.337,45	0,00	I. Nachrangige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00			
J. Ausgleichsforderungen gegen öffentliche Hand	13.692.847,35	0,00	43.955,00	0,00	40.719,00	0,00	J. Genusssrechtskapital	0,00	0,00	0,00			
K. Immaterielles Anlagevermögen	5.818.963,71	0,00	11.672.193,33	0,00	27.503.745,94	0,00	K. Fonds für allgemeine Bankrisiken	16.500.000,00	37.000.000,00	40.000.000,00			
L. Sachanlagen	13.516,15	0,00	23.960.996,04	0,00	27.503.745,94	0,00	L. Sonderposten aus der Währungsumrechnung	0,00	0,00	0,00			
M. Sonstige Vermögensgegenstände	13.516,15	0,00	943.811,49	0,00	8.473.613,83	0,00	M. Eigenkapital	14.787.948,18	26.290.909,94	26.192.092,49			
N. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	0,00	800.543,90	0,00	N. Gezeichnetes Kapital	0,00	0,00	0,00			
O. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	O. Kapitalrücklage	54.800.000,00	110.452.967,02	114.470.000,00			
P. Aktiver Unterschiedsbetr. aus Vermögensverrechn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	III. Ergebnisrücklagen	4.233.394,19	5.583.239,83	4.605.615,40			
Summen Aktiva	1.151.415.666,59	1.978.956.253,31	2.035.757.116,90	2.035.757.116,90	2.035.757.116,90	2.035.757.116,90	Summen Passiva	1.151.415.666,59	1.978.956.253,31	2.035.757.116,90			

Vereinigte Volksbank Münser eG (ab 2014 fusioniert mit Vereinigte Volksbank eG)
Gewinn- und Verlustrechnung 2013 - 2015 (31.12.2013 nur Volksbank Münster eG)
 (aus den festgestellten Jahresabschlüssen, teilweise verkürzt/aggregiert wiedergegeben)
 (Werte in Euro)

	2013	2014	2015
Zinserträge	35.630.355,87	59.468.949,28	55.416.107,56
Zinsaufwendungen	-10.765.403,82	-15.191.628,97	-12.005.239,64
Laufende Erträge aus Aktien u. ä., Beteiligungen usw.	342.275,31	1.344.460,97	1.362.092,22
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen etc.	205.447,58	0,00	0,00
Provisionserträge	13.142.144,60	20.480.384,50	23.745.930,91
Provisionsaufwendungen	-1.878.057,02	-2.909.795,42	-3.985.108,73
Nettoertrag/Nettoaufwand aus Finanzgesch./des Handelbestands	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.334.392,28	1.607.399,17	1.811.505,27
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-24.235.784,15	-44.556.170,32	-47.825.554,42
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Anlagevermögen	-1.077.899,23	-2.067.363,82	-2.117.705,26
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.288.029,11	-1.967.350,62	-2.131.333,42
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Forderungen etc.	-539.834,25	-2.385.529,81	0,00
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen etc.	0,00	0,00	-1.516.751,20
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Beteiligungen etc.	0,00	472.261,17	0,00
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen etc.	0,00	0,00	-146.797,20
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00
Einstellung in Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	10.869.608,06	14.295.616,13	12.607.146,09
Außerordentliche Erträge	14.571,99	1.214.132,89	68.212,49
Außerordentliche Aufwendungen	8.752,08	1.116.814,68	0,00
Außerordentliches Ergebnis	5.819,91	97.318,21	68.212,49
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.560.786,08	-4.639.056,12	-4.831.721,43
Sonstige Steuern	-88.456,93	-179.615,16	-241.363,72
Einstellung in Fonds für allgemeine Bankrisiken	-3.000.000,00	-4.000.000,00	-3.000.000,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.226.184,96	5.574.263,06	4.602.273,43
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	7.209,23	8.976,77	3.341,97
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	4.233.394,19	5.583.239,83	4.605.615,40

Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Ziele der Beteiligung

Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch Einrichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen sowie von Güterverkehr auf Schiene und Straße, ferner die Beteiligung an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern.

Leistungen der Beteiligung

Die GmbH sorgt für einen leistungsfähigen Busverkehr und investiert in einen modernen Fuhrpark. Hervorzuheben sind die Schnellbus- und Nachtbuslinien.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt Sendenhorst ist an der GmbH beteiligt, da sie deren Dienstleistungen wie z.B. den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) und den Schulbusbetrieb beansprucht.

Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	EURO	%
Kreis Steinfurt	2.146.440	27,98
Kreis Coesfeld	2.078.010	27,09
Kreis Warendorf	1.441.570	18,80
Kreis Borken	1.351.220	17,62
Stadt Münster	308.300	4,02
Stadt Lüdinghausen	127.820	1,67
Stadt Ahlen	99.390	1,29
Stadt Beckum	69.630	0,91
<u>Stadt Sendenhorst</u>	<u>18.910</u>	<u>0,25</u>
Stadt Selm	15.330	0,20
Gemeinde Everswinkel	12.780	0,17
	<u>7.669.400</u>	<u>100,00</u>

Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

Vertreter der Stadt Sendenhorst:

Mitglied:

Ratsherr Marcel Opperbeck

Stellvertr. Mitglied:

Ratsherr Ralf Kaldewey

Der Aufsichtsrat

Joachim L. Gilbeau

Vorsitzender

Dr. Hermann Paßlick

1. stellv. Vorsitzender

Jürgen Berlach 2. stellv. Vorsitzender

Mitglieder

Dr. Alexander Berger (ab 06.11.2015)
 Franz-Josef Buschkamp
 Dietmar Eisele
 Friedrich Gnerlich (bis 30.06.2016)
 Carsten Rehers (ab 01.07.2016)
 Wilfried Grunendahl
 Anneli Hegerfeld-Reckert
 Maria Hilbring
 Alfred Holz (bis 03.11.2015)
 Heinz Horstmann
 Harald Koch
 Paul Lensing
 Udo Lindemann
 Dr. Henning Müller-Tengelmann
 Franz Niederau
 Benedikt Ruhmüller (bis 06.11.2015)
 Reiner Schäl
 Hartwig Schultheiss
 Peter Schwerbrock
 Sebastian Täger (ab 03.11.2015)
 Detlef Waldmann

Die Geschäftsführung

Dipl.-Wirtsch.-Ing. André Pieperjohanns

Personalbestand der Beteiligung

197 Mitarbeiter

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen im Verhältnis zur Stadt Sendenhorst und im Verhältnis zu anderen Beteiligungen

Die Stadt Sendenhorst wird indirekt über die Kreisumlage an der Verlustabdeckung beteiligt, da die Abdeckung des jeweiligen Jahresverlustes für das Kreisgebiet seitens des Kreises Warendorf erfolgt. Die übrigen Beteiligungsverhältnisse sind der vorherigen Seite zu entnehmen.

Regionalverkehr Münsterland GmbH, Bilanzen 31.12.2013 -31.12.2015

<u>Aktivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	103.425,55	152.557,39	173.522,00
II. Sachanlagen	14.185.199,37	13.546.059,30	13.235.026,52
III. Finanzanlagen	1.852.244,58	1.921.961,88	1.991.679,12
	16.140.869,50	15.620.578,57	15.400.227,64
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	393.489,25	414.225,40	439.323,95
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.730.557,77	1.122.621,26	1.047.280,02
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.861.215,66	5.114.041,13	4.522.118,93
3. Forderungen gegen Gesellschafter	4.083.711,94	2.252.923,80	3.188.563,50
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.575.000,00	2.750.000,00	3.200.000,00
5. sonstige Vermögensgegenstände	3.185.019,63	2.663.933,34	3.122.557,58
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	245.924,39	396.256,50	232.689,19
	17.074.918,64	14.714.001,43	15.752.533,17
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
Sonstige Abgrenzungsposten	15.070,45	14.425,31	14.176,51
	33.230.858,59	30.349.005,31	31.166.937,32

<u>Passivseite</u>	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	EURO	EURO	EURO
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400,00	7.669.400,00	7.669.400,00
II. Kapitalrücklage	1.391.699,03	1.356.522,05	1.169.186,00
III. Verlustvortrag	-1.212.864,95	-1.212.864,95	-1.212.864,95
IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-264.775,35	-139.823,02	-165.663,95
	7.583.458,73	7.673.234,08	7.460.057,10
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen f. Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen	679.554,00	671.412,00	755.919,00
2. Sonstige Rückstellungen	4.487.348,05	3.907.885,81	4.404.368,46
	5.166.902,05	4.579.297,81	5.160.287,46
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.918.306,08	6.603.378,93	7.271.783,80
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	5.207.930,33	4.301.423,35	4.315.424,64
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Untern.	3.950.657,45	3.572.020,97	3.240.961,98
4. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	175.330,47	480.051,67	120.523,96
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.273.390,32	2.694.761,11	2.907.392,11
6. Sonstige Verbindlichkeiten	943.703,18	435.026,12	680.198,60
	20.469.317,83	18.086.662,15	18.536.285,09
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Sonstige Abgrenzungsposten	11.179,98	9.811,27	10.307,67
	33.230.858,59	30.349.005,31	31.166.937,32

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013 EURO
1. Umsatzerlöse	46.745.921,26	45.874.923,52	51.026.746,89
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	8.227.481,88	7.513.233,99	6.368.329,90
	54.973.403,14	53.388.157,51	57.395.076,79
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.626.540,70	3.953.651,12	4.341.740,37
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	33.322.081,41	31.676.545,17	35.195.786,67
	36.948.622,11	35.630.196,29	39.537.527,04
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	7.797.313,18	8.003.268,01	8.207.675,03
b) soz. Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung	1.622.647,87	1.661.772,40	1.678.629,92
c) Aufwendungen für Altersversorgung	673.020,13	672.320,04	727.417,00
	10.092.981,18	10.337.360,45	10.613.721,95
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	2.418.321,59	2.427.984,41	2.595.207,54
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.708.612,56	5.084.136,05	4.758.647,47
8. Erträge aus Beteiligungen	150,00	150,00	150,00
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	213.489,78	255.135,43	184.424,01
10. Erträge aus andere Wertpapiere und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	21.673,44	23.537,94	25.402,44
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.284,97	13.139,60	80.595,26
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	294.761,22	320.512,64	327.061,48
	-244.296,33	-120.069,36	-146.516,98
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			
14. Sonstige Steuern	20.479,02	19.753,66	19.146,97
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-264.775,35	-139.823,02	-165.663,95

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Ziele der Beteiligung	Gegenstand des Unternehmens ist es, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern, insbesondere durch den Betrieb von Eisenbahn- und Güterverkehr einschließlich Spedition, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diesen Zweck fördern.
Leistungen der Beteiligung	Die GmbH sorgt für einen reibungslosen Güterverkehr auf dem Gebiet der Stadt Sendenhorst.
Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Die Stadt Sendenhorst ist an der GmbH beteiligt, da der Güterverkehr über städtischen Gebiet abgewickelt wird. Angedacht ist es, den Personenverkehr auf der Bahnstrecke Beckum-Münster wieder zu aktivieren.
Beteiligungsverhältnisse	Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:

	EURO	%
Kreis Soest	1.229.960	31,48
Kreis Warendorf	1.047.840	26,82
Stadtwerke Münster GmbH	552.090	14,13
Stadt Warstein	262.340	6,71
Stadt Beckum	255.490	6,54
Stadt Ennigerloh	180.180	4,61
Stadt Lippstadt	171.130	4,38
Gemeinde Wadersloh	67.600	1,73
Stadt Rüthen	71.940	1,84
<u>Stadt Sendenhorst</u>	68.620	1,76
	3.907.190	100,00

Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

Vertreter der Stadt Sendenhorst:	Mitglied:	Ratsherr Josef Schmedding
	Stellvertr. Mitglied:	Ratsherr Ralf Kaldewey

Der Aufsichtsrat

Dirk Lönnecke	Vorsitzender
Friedrich Gnerlich	1. stellv. Vorsitzender
Matthias Hesse	2. Stellv. Vorsitzender
Hartwig Schultheiß	3. stellv. Vorsitzender
Lothar Bräutigam	

Mitglieder

Ulrich Brülle
 Franz-Josef Buschkamp
 Thomas Fastermann
 Berthold Lülff
 Josef Schmedding
 Dr. Karl-Uwe Strothmann
 Dr. Günter Fiedler
 Hermann-Josef Nürnberg
 Detlef Ommen
 Frank Schulte
 Michael Schulte
 Karsten Gerlach
 Kunigunde Meier
 Gabriele Oelz-Kräling
 Alfons Wickensack
 Michael Schramm
 Peter Weiken

Die Geschäftsführung

Dipl.-Wirtsch.-Ing. André Pieperjohanns
 Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing. Marcel Frank (bis 31.07.2017)

Personalbestand der Beteiligung:

106 Mitarbeiter

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen im Verhältnis zur Stadt Sendenhorst im Verhältnis zu anderen Beteiligungen

Die Abdeckung der Verluste durch die Gesellschafter erfolgt entsprechend ihrem prozentualen Anteil am Stammkapital der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH. Aus dem Haushalt der Stadt Sendenhorst wurde für das Haushaltsjahr 2015 ein Betrag in Höhe von **36.960,00 EURO** an **Verlustabdeckung** geleistet. Die übrigen Beteiligungsverhältnisse sind der vorherigen Seite zu entnehmen.

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Bilanzen 31.12.2013 - 31.12.2015

<u>Aktivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	37.016,00	8.515,00	9.394,00
II. Sachanlagen	20.952.672,24	18.373.507,17	19.283.820,71
III. Finanzanlagen	440.757,02	442.878,68	449.761,42
	21.430.445,26	18.824.900,85	19.742.976,13
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.834.292,81	1.737.664,97	1.835.863,74
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	875.293,81	1.115.210,29	947.719,14
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	85.944,21	11.665,96
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.830.000,00	2.251.872,14	2.836.085,53
4. Forderungen gegen Gesellschafter	6.171,81	82,57	7.922,62
5. Sonstige Vermögensgegenstände	987.757,16	1.223.129,96	1.212.256,23
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.424.472,18	2.915.465,51	195.478,87
	9.957.987,77	9.329.369,65	7.046.992,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Sonstige Abgrenzungsposten	97.813,13	107.697,55	105.853,27
	31.486.246,16	28.261.968,05	26.895.821,49

<u>Passivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.907.190,00	3.907.190,00	3.907.190,00
II. Kapitalrücklage	1.706.776,79	1.706.776,79	1.706.776,79
III. Verlustvortrag	-2.638.453,46	-2.638.453,46	-2.638.453,46
2. Jahresfehlbetrag	-1.996.489,02	-1.306.835,78	-2.224.726,60
	979.024,31	1.668.677,55	750.786,73
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen f. Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen	4.887.233,00	5.006.767,00	5.059.152,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	130.000,00
3. Sonstige Rückstellungen	5.503.624,53	6.420.010,65	6.433.312,58
	10.390.857,53	11.426.777,65	11.622.464,58
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.637.845,47	9.611.021,17	7.912.580,94
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	707.736,04	693.361,65	652.951,25
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.559,67	66.754,58	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	48.374,99	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften	3.730.709,34	3.766.583,91	4.502.128,33
6. Sonstige Verbindlichkeiten	903.014,28	951.547,72	1.371.076,02
	20.042.239,79	15.089.269,03	14.438.736,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
Sonstige Abgrenzungsposten	74.124,53	77.243,82	83.833,64
	31.486.246,16	28.261.968,05	26.895.821,49

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 EURO	2014 EURO	2013 EURO
1. Umsatzerlöse	14.019.807,04	11.900.276,63	11.571.477,78
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	61.601,09	36.758,58	23.493,62
3. sonstige betriebliche Erträge	4.353.374,59	4.902.736,96	2.523.065,54
	18.434.782,72	16.839.772,17	14.118.036,94
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.671.505,78	-2.775.081,73	-2.930.276,80
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-7.268.045,68	-5.216.454,26	-3.393.199,97
	-9.939.551,46	-7.991.535,99	-6.323.476,77
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-4.350.443,66	-4.192.097,10	-4.300.931,92
b) Soz. Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung davon Aufwendungen für Altersversorgung	-2.129.952,43	-2.592.033,47	-1.741.721,92
	-1.130.764,52	-1.576.587,99	-734.552,54
	-6.480.396,09	-6.784.130,57	-6.042.653,84
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	-1.208.961,34	-1.251.944,59	-1.487.843,17
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.178.075,69	-1.541.824,62	-1.725.843,69
8. Erträge aus Beteiligungen	15,00	15,00	15,00
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	38.557,94	0,00
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-58.953,04	0,00	-17.317,69
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.014,83	24.978,80	12.793,60
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-564.071,70	-602.642,70	-612.213,57
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.980.196,77	-1.268.754,56	-2.078.503,19
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	-22.743,04	-130.000,00
16. sonstige Steuern	-16.292,25	-15.338,18	-16.223,41
16. Jahresfehlbetrag	-1.996.489,02	-1.306.835,78	-2.224.726,60

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH (gfw)

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	
Ziele der Beteiligung	Gegenstand der Gesellschaft ist die Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf und seinen Gemeinden. Vornehmliches Ziel ist die Bestandsentwicklung der ansässigen Unternehmen, Ansiedlung und Errichtung neuer Unternehmen, insbesondere Existenzgründungen, unter Beachtung ökologischer Erfordernisse und der Chancengleichheit von Mann und Frau sowie die Umsetzung beschäftigungs-, arbeits- und technologieorientierter Modernisierung	
Leistungen der Beteiligung	Ein wesentlicher Leistungsbereich der Gesellschaft bezieht sich auf verschiedene Beratungsangebote, etwa Existenzgründungsberatungen, Standortberatungen, Beratungen im Bereich der Unternehmenssicherung oder Fördermittelberatungen. Weitere Schwerpunkte bilden die Durchführung allgemeiner oder spezieller Projekte im Rahmen der Gesellschaftsziele sowie die überregionale Repräsentation, Darstellung und Bewerbung des Wirtschaftsstandortes Kreis Warendorf, z.B. auf Messen.	
Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Die Unterstützung und Stärkung der örtlichen Wirtschaft sowie des regionalen Wirtschaftsstandortes insgesamt stehen auch im öffentlichen Interesse.	
Beteiligungsverhältnisse	Gesellschafter und ihre Beteiligung am Stammkapital am 31.12.2015:	
	EURO	%
Kreis Warendorf	515.382,21	72,00
Andere kommunale Gesellschafter:		
Stadt Ahlen	11.095,03	1,55
Stadt Beckum	7.925,02	1,11
Gemeinde Beelen	920,32	0,13
Stadt Drensteinfurt	2.198,56	0,31
Stadt Ennigerloh	3.936,95	0,55
Gemeinde Everswinkel	1.227,10	0,17
WBO Wirtschafts- u. Bäderbetrieb Oelde GmbH	5.624,21	0,79
Gemeinde Ostbevern	1.380,49	0,19
Stadt Sassenberg	1.789,52	0,25

Stadt Sendenhorst	1.942,91	0,27
Stadt Telgte	3.170,01	0,44
Gemeinde Wadersloh	2.198,56	0,31
Stadt Warendorf	6.697,92	0,94
Öffentlich-rechtliche Sparkassen:		
Sparkasse Beckum-Wadersloh	32.262,52	4,51
Sparkasse Münsterland-Ost	118.057,30	16,49
	715.808,63	100,00

**Zusammensetzung der Organe der
Beteiligung
Vertreter der Stadt Sendenhorst**

Mitglieder:	Bürgermeister Berthold Streffing Ratsherr Thomas Zirk
Stellvertretende Mitglieder:	Dienstbereichsleitung Planen, Bauen, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Katja Usunov Ratsherr Bernhard Erdmann
Aufsichtsrat	Dr. Olaf Gericke, Landrat (Vorsitzender)
<u>Mitglieder</u>	Dr. Alexander Berger (ab 21.10.2015) Axel Linke Carsten Grawunder Christian Thegelkamp Benedikt Ruhmüller Berthold Lülfi Jochen Walter Wolfgang Pieper Dagmar Arnkens-Homann Franz-Josef Buschkamp Markus Diekhoff Guido Gutsche Pia Hermanns Gregor Stöppel Stephan Schulte Winfried Kaup Ursula Mindermann Joachim Multermann Holz, Günter Wolfram Gerling Dieter Müller
Geschäftsführerin	Petra Michalczak-Hülsmann
Personalbestand der Beteiligung	8 Mitarbeiter
Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen im Verhältnis zur Stadt Sendenhorst und im Verhältnis zu	Die Leistungen der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf richten sich ganz überwiegend unmittelbar an Dritte. Somit bestehen keine

anderen Beteiligungen

direkten, wesentlichen Leistungsbeziehungen zur Stadt Sendenhorst. Grundsätzliche finanzielle Verpflichtungen der Stadt Sendenhorst gegenüber der Gesellschaft bestehen nicht, insbesondere besteht keine Verpflichtung zur Verlustabdeckung. Über die Verlustabdeckung durch den Kreis Warendorf können aber indirekt finanzielle Belastungen durch eine Berücksichtigung im Kreishaushalt/bei der Kreisumlage entstehen. Die übrigen Beteiligungsverhältnisse sind der vorherigen Seite zu entnehmen.

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
Bilanzen 31.12. 2013 - 31.12.2015

<u>Aktivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.475,00	2,00	154,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	67.368,00	93.531,00	119.694,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.511,00	25.208,00	33.619,00
	<u>112.354,00</u>	<u>118.739,00</u>	<u>153.313,00</u>
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	150,00
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>150,00</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	134,24	67,12
2. sonstige Vermögensgegenstände	9.030,75	12.741,85	12.608,32
	<u>9.030,75</u>	<u>12.876,09</u>	<u>12.675,44</u>
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten			
	1.568.147,54	1.342.065,21	1.662.308,78
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	3.669,60	569,80	4.589,85
	<u>1.693.201,89</u>	<u>1.474.252,10</u>	<u>1.833.191,07</u>

<u>Passivseite</u>	EURO	EURO	EURO
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital			
	715.808,63	715.808,63	715.808,63
II. Kapitalrücklage			
	127.822,97	127.822,97	127.822,97
III. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	141.354,73	251.354,73	251.354,73
IV. Bilanzgewinn	48.625,53	65.286,93	61.243,72
	<u>1.033.611,86</u>	<u>1.160.273,26</u>	<u>1.156.230,05</u>
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	77.500,00	80.200,00	84.600,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen			
	11.704,95	25.051,49	10.057,24
2. Sonstige Verbindlichkeiten			
	255.385,08	250.140,83	320.237,89
	<u>267.090,03</u>	<u>275.192,32</u>	<u>330.295,13</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	<u>315.000,00</u>	<u>317.525,49</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.693.201,89</u>	<u>1.833.191,07</u>	<u>1.571.125,18</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 EURO	2014 EURO	2013 EURO
1. Umsatzerlöse	3.166,31	7.582,49	7.547,72
2. Sonstige betriebliche Erträge	124.127,32	115.944,69	87.801,74
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-366.431,03	-388.733,89	-376.112,34
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-87.483,22	-93.746,14	-93.642,74
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-40.513,20	-39.553,04	-38.696,68
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-302.213,69	-361.423,43	-247.769,85
6. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	5.009,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.781,20	6.270,45	12.266,35
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-25,71	0,00	0,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-666.592,02	-753.608,87	-643.596,80
10. sonstige Steuern	-36.929,28	-29.531,23	-32.359,99
11. Abdeckung des Jahresfehlbetrages durch die Gesellschafter	680.000,00	680.000,00	680.000,00
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-23.521,30	-103.140,10	4.043,21
13. Gewinn/Verlustvortrag	72.146,83	65.286,93	61.243,72
14. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0,00	110.000,00	0,00
15. Bilanzgewinn	48.625,53	72.146,83	65.286,93

Grundstücksgesellschaft Sendenhorst mbH

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Ziel der Beteiligung	Zweck der Gesellschaft ist der zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Sendenhorst, zur Bereitstellung von Gewerbegrundstücken und zur bedarfsgerechten Wohnungsfürsorge für die Stadt Sendenhorst notwendige bzw. zweckmäßige Erwerb, die Verwaltung, die Baureifmachung, die Erschließung und der Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken in Sendenhorst sowie die Durchführung aller Geschäfte und Dienstleistungen, die diesem Gesellschaftszweck dienen, ihn ergänzen oder fördern.
Leistungen der Beteiligung	Die Grundstücksgesellschaft bietet Wohn- und Gewerbegrundstücke zum Kauf an.
Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Die Stadt Sendenhorst ist an der Grundstücksgesellschaft beteiligt, um den Wohn- und Gewerbestandort Sendenhorst zu sichern und zu verbessern.
Beteiligungsverhältnisse	Vom Stammkapital übernimmt die Stadt Sendenhorst 12.750,00 € und die LEG Grundstücksentwicklung Münsterland GmbH 12.250,00 € (insgesamt 25.000,00 €)
Zusammensetzung der Organe der Beteiligung	
Vertreter der Stadt Sendenhorst	Bürgermeister Berthold Streffing Allgemeine Vertreterin Silvia Pöhler
Geschäftsführer	André Leson Uwe Giesa-Stausberg
Aufsichtsrat	Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat
Personalbestand der Beteiligung	2 Geschäftsführer (Teilzeit)
Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen im Verhältnis zur Stadt Sendenhorst und im Verhältnis zu anderen Beteiligungen	Die Stadt Sendenhorst ist mit 51 % an der Gesellschaft beteiligt und stellt einen Geschäftsführer.

Grundstücksgesellschaft Sendenhorst mbH Bilanzen zum 31.12.2013- 31.12.2015

<u>Aktivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. <u>Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte</u>			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	386.643,93	408.730,40	2.120.884,65
2. Unfertige Erschließungs- u. Standortentwicklungsmaßnahmen	9.334,53	0,00	1.283.053,91
	<u>395.978,46</u>	<u>408.730,40</u>	<u>3.403.938,56</u>
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	705.973,10	0,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.876,00	0,00	1.413,66
	<u>1.876,00</u>	<u>705.973,10</u>	<u>1.413,66</u>
III. <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	147.281,62	13.713,75	22.504,57
IV. <u>Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten</u>	0,00	1.208,59	0,00
B. <u>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</u>	0,00	0,00	368.881,60
	<u>545.136,08</u>	<u>1.269.625,84</u>	<u>3.796.738,39</u>
<u>Passivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. <u>Eigenkapital</u>			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag	0,00	383.881,60	456.203,11
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	363.430,90	0,00	62.321,51
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	368.881,60
	<u>388.430,90</u>	<u>408.881,60</u>	<u>0,00</u>
B. <u>Rückstellungen</u>			
1. Steuerrückstellungen	102.552,47	132.928,00	0,00
1. Sonstige Rückstellungen	53.359,11	65.739,77	5.327,72
	<u>155.911,58</u>	<u>198.667,77</u>	<u>5.327,72</u>
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	521.961,95	1.700.677,84
2. Erhaltene Anzahlungen auf unfertige Erschließungsleistungen	0,00	0,00	2.085.057,04
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	100,00	65,70	4.982,55
4. sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern 693,24 € (im Vorjahr 693,24 €)	693,60	693,24	693,24
	<u>793,60</u>	<u>522.720,89</u>	<u>3.791.410,67</u>
	<u>545.136,08</u>	<u>1.129.625,84</u>	<u>3.796.738,39</u>

Grundstücksgesellschaft Sendenhorst mbH

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
	EURO	EURO	EURO
1. Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Grundstücken	86.414,50	4.339.759,88	282.319,88
2. Minderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen oder unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen	12.751,94	2.765.084,22	11.534,34
3. Sonstige betriebliche Erträge	23.106,70	4.805,87	8.199,70
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen u. Leistungen Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke und Erschließungsleistungen	11.135,04	395.322,70	164.676,33
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	3.777,24	3.774,96	3.774,96
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung; davon für Altersversorgung: € 662,88 (Vorjahr € 662,88)	714,25	712,25	765,24
6. Abschreibungen	0,00	230.123,94	0,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.138,78	18.441,39	14.541,29
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	380,26		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	566,02	21.059,51	32.905,91
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	64.818,19	910.046,78	62.321,51
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	19.624,47	132.928,00	0,00
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	45.193,72	777.118,78	62.321,51
13. Gewinnvortrag (im Vorjahr Verlustvortrag)	383.237,18	-393.881,60	k.A.
14. Gewinnausschüttung	-65.000,00	0,00	k.A.
15. Bilanzgewinn	363.430,90	383.237,18	k.A.

Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG

Angaben zur Beteiligung

Rechtsform der Beteiligung	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
Ziele der Beteiligung	Traditionelle Suche nach ressourcenschonenden Technologien, mit denen man in vielen Jahren noch nachhaltig Elektrizität und Wärme produzieren kann. Der Schutz und Erhalt der natürlichen Wasserkreisläufe hat höchste Priorität, um auch kommenden Generationen noch hochwertiges und gesundes Trinkwasser liefern zu können. Vor Ort soll der Anteil von regenerativen Energien ausgebaut werden.
Leistungen der Beteiligung	Die Stadtwerke ETO als stark regional verankerter Partner in Ennigerloh, Telgte und Ostbevern versorgen rd. 50.000 Menschen mit Strom, Erdgas und Wärme.
Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Die Stadt Sendenhorst hat sich aufgrund bereits bestehender Vertriebsaktivitäten am Haftkapital der Stadtwerke ETO beteiligt. Als kommunaler Energieversorger gehörte es bereits in der Vergangenheit zur Maxime der Stadtwerke ETO aktiv die Nähe zu den Kunden zu suchen. In jeder der fünf Kommunen Ennigerloh, Telgte, Ostbevern, Drensteinfurt und Sendenhorst werden für die Kunden eigene Kundencenter unterhalten, um diese direkt vor Ort umfassend zu informieren und individuell zu beraten.
Zusammensetzung der Organe der Beteiligung	
<u>Gesellschafter:</u>	
Komplementärin	Stadtwerke ETO Beteiligungs-GmbH, Telgte
Kommanditisten	Stadt Ennigerloh, Ennigerloh, Kommanditanteil: 24,277 % Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH, Telgte, Kommanditanteil: 20,200 % Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH, Ostbevern, Kommanditanteil: 5,116 % Thüga Aktiengesellschaft, München, Kommanditanteil: 46,437 % RWE Deutschland AG, Essen, Kommanditanteil: 2,970 % Stadt Drensteinfurt, Drensteinfurt, Kommanditanteil: 0,5 %

Stadt Sendenhorst, Sendenhorst, Kommanditan-
Teil: 0,5 %

Vertreter der Stadt Sendenhorst:

Bürgermeister Berthold Streffing

Der Aufsichtsrat

Guido Gutsche
Dr. Henning Domke
Jürgen Abrahamczik
Wolfgang Annen
Rolf Berlemann
Baris Cevik
Claus Dutzi
Michael Füssel
Carsten Grawunder
Karl-Heinz Greiwe
Oliver Lankes
Berthold Lülff
Sebastian Michelswirth
Wolfgang Pieper
Klaus Resnischek
Andreas Sautter
Berthold Streffing
Jürgen Wagner
Udo Woltering

Die Geschäftsführung

Winfried Münsterkötter
Detlef Westhölter

Personalbestand der Beteiligung

71 Mitarbeiter

**Wesentliche Finanz- und Leistungs-
beziehungen im Verhältnis zur Stadt
Sendenhorst und im Verhältnis zu
anderen Beteiligungen**

Die Stadt Sendenhorst ist mit 0,5 % an der
Gesellschaft beteiligt. Die übrigen Beteiligungs-
verhältnisse sind der vorherigen Seite zu ent-
nehmen.

Stadtwerke ETO GmbH & Co.KG, Bilanzen 31.12.2013 -31.12.2015

<u>Aktivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	200.082,18	258.497,27	302.099,71
II. Sachanlagen	33.368.502,85	32.322.963,59	31.203.138,27
III. Finanzanlagen	6.200.532,83	5.565.693,60	5.565.693,60
	39.769.117,86	38.147.154,46	37.070.931,58
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	595.023,35	540.291,17	494.125,86
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.220.757,83	6.311.253,00	6.226.964,00
2. Forderungen gegen Gesellschafter	128.062,67	153.206,24	251.287,67
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	55.360,28	38.787,11
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.273.930,70	1.263.174,34	1.700.553,24
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.148.495,43	7.278.953,59	1.711.278,96
	10.366.269,98	15.602.238,62	10.422.996,84
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
Sonstige Abgrenzungsposten	41.832,31	119.017,33	20.659,47
	50.177.220,15	53.868.410,41	47.514.587,89

<u>Passivseite</u>	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile	8.732.626,00	8.732.626,00	8.645.300,00
II. Rücklagen	18.750.008,05	18.750.008,05	18.206.022,81
III. Jahresüberschuss	4.638.756,42	4.480.310,80	4.338.402,63
	32.121.390,47	31.962.944,85	31.189.725,44
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	25.000,00	25.000,00	25.000,00
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen f. Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen	979.840,00	918.574,00	871.475,00
2. Steuerrückstellungen	1.761.510,00	416.524,00	171.902,00
3. Sonstige Rückstellungen	3.046.122,55	2.680.850,11	1.843.896,69
	5.787.472,55	4.015.948,11	2.887.273,69
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.014.378,03	1.594.551,15	1.796.474,27
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	675,87
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	3.086.480,63	7.183.679,57	3.690.772,24
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.632,57	0,00	2.150,09
5. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	38.025,06	32.487,95	50.002,38
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2.401.742,84	4.456.973,78	3.725.947,91
	7.542.259,13	13.267.692,45	9.266.022,76
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Sonstige Abgrenzungsposten	4.701.098,00	4.596.825,00	4.146.566,00
	50.177.220,15	53.868.410,41	47.514.587,89

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO	31.12.2013 EURO
1. Umsatzerlöse	69.029.101,78	68.145.548,38	65.218.989,73
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	619.730,02	648.344,71	544.866,48
3. Sonstige betriebliche Erträge	744.921,16	436.423,82	355.071,22
	70.393.752,96	69.230.316,91	66.118.927,43
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	47.382.972,05	46.936.942,44	44.779.935,35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.683.988,84	5.383.167,69	4.749.261,10
	53.066.960,89	52.320.110,13	49.529.196,45
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	3.744.295,43	3.620.600,87	3.357.588,25
b) soz. Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.100.652,56	1.048.506,43	965.046,98
	4.844.947,99	4.669.107,30	4.322.635,23
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	2.655.521,90	2.692.789,61	2.736.003,31
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.904.581,74	4.707.121,33	4.872.370,75
8. Erträge aus Beteiligungen	474.268,51	421.958,35	408.003,30
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.982,00	1.982,00	3.964,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	219.578,56	40.414,96	23.410,26
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	195.125,03	107.532,49	110.535,13
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.422.444,48	5.198.011,36	4.983.564,12
13. Außerordentliche Aufwendungen	12.784,00	12.784,00	12.784,00
14. Außerordentliches Ergebnis	-12.784,00	-12.784,00	-12.784,00
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	735.808,68	669.438,00	596.320,48
16. Sonstige Steuern	35.095,38	35.478,56	36.057,01
15. Jahrestüberschuss	4.638.756,42	4.480.310,80	4.338.402,63